

Baudenkmäler

- D-6-79-128-30** **Bildstock.** Bildstock, mit Kreuzigung, bez. 1601; Straße nach Zellingen.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert
- D-6-79-128-1** **Elisabethenstraße 2.** Kellerhals, mit profiliertem Rundbogengewände, bez. 1602.
nachqualifiziert
- D-6-79-128-29** **Goldbühlein; Nähe Volkenbergstraße; Stationsweg; Volkenbergstraße 1; Nähe Falkenburgstraße; Trieb; Eselsweg; Volkenberg.** Kreuzweg, 14 Stationen mit figuralen Gusseisenreliefs, neugotisch, 2. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-79-128-34** **Grotte.** Wegkreuz, mit Pietàgruppe auf Tischsockel, Sandstein, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-79-128-36** **Katzenleiten.** Sühnekreuz, grob gehauenes Steinkreuz, wohl spätmittelalterlich.
nachqualifiziert
- D-6-79-128-31** **Kaulesel.** Gedenkkreuz, Sandsteinkreuz mit Inschriftenkartusche und Puttenköpfen, bez. 1619.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert
- D-6-79-128-2** **Maingasse 3.** Wohngebäude, zweigeschossiger Krüppelwalmdachbau in Ecklage, mit Fachwerkobergeschoss, am Türsturz bez. 1747.
nachqualifiziert
- D-6-79-128-4** **Mainleite.** Bildstock, Pietà, 17. Jh.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert
- D-6-79-128-3** **Mainleite 1; Maingasse 5; Mainleite.** Hofanlage; Wohngebäude, zweigeschossiger Satteldachbau mit Fachwerkobergeschoss und drei überlebensgroßen, barocken Heiligenfiguren, 17. Jh.; Scheune, Fachwerkbau mit Satteldach, gleichzeitig; Einfriedung mit zwei Hoftoren, eines mit Wappenschlussstein, Pforte mit Inschriftentafel, bez. 1672, Bruchsteinmauerwerk, wohl 17. Jh.; Bildhäuschen, mit Relief des Erzengels Michael, bez. 1726.
nachqualifiziert
- D-6-79-128-19** **Nähe Würzburger Straße.** Pforte, Gewände bez. 1704.
nachqualifiziert
- D-6-79-128-5** **Obere Kirchgasse 4.** Türgewände, kielbogig, spätgotisch, bez. 1520.
nachqualifiziert

- D-6-79-128-6** **Obere Kirchgasse 6; Büttnergasse 3.** Kath. Pfarrkirche St. Andreas, einheitlicher nachgotischer Saalbau mit eingezogenem Chor und Chorflankenturm mit Spitzhelm, 1655-57; mit Ausstattung; Rest der ehem. Kirchhofbefestigung, Bruchsteinmauerwerk, wohl gleichzeitig; ehem. Friedhofs Kreuz, Kruzifix auf Postament mit Inschriftenkartusche, Sandstein, 18. Jh.; Grabdenkmäler, Sandstein, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-79-128-32** **Pfaffenberg.** Bildhäuschen, rundbogiger Nischenaufsatz mit Kreuzbekrönung auf erneuertem Sockel, bez. 1723.
nachqualifiziert
- D-6-79-128-7** **Röthenstraße 1.** Ehem. Wohnwirtschaftsgebäude, zweigeschossiger Satteldachbau mit Fachwerkobergeschoss und Ecklage, bez. 1740, Kellerfenster bez. 1609.
nachqualifiziert
- D-6-79-128-8** **Röthenstraße 2.** Wohngebäude, zweigeschossiger Halbwalmdachbau mit Fachwerkobergeschoss, bez. 1669.
nachqualifiziert
- D-6-79-128-9** **Röthenstraße 7.** Wohngebäude, zweigeschossiger Satteldach mit Fachwerkobergeschoss und Zierfachwerkgiebel, bez. 1619.
nachqualifiziert
- D-6-79-128-10** **Röthenstraße 8.** Hofanlage; Wohngebäude, dreigeschossiger, verputzter Satteldachbau mit Fachwerkobergeschossen, 17. Jh.; Hoftor, 18. Jh.; Scheune, Fachwerkbau mit Satteldach, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-79-128-11** **Röthenstraße 9.** Wohngebäude, zweigeschossiger Fachwerkbau mit Satteldach, bez. 1622.
nachqualifiziert
- D-6-79-128-33** **Unterer Neuberg.** Bildhäuschen, rundbogiger Nischenaufsatz mit Kreuzbekrönung über Postament, bez. 1765.
nachqualifiziert
- D-6-79-128-28** **Volkenberg.** Kath. Kapelle, auf dem Volkenberg, kleiner Saalbau mit Dachreiter und Ziebelhaube, 19. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-6-79-128-37** **Weinsteig.** Kalkofen, nahezu quadratischer Bruchsteinmauerwerksbau, um 1900.
nachqualifiziert
- D-6-79-128-13** **Würzburger Straße 1.** Gasthof Deutscher Hof, zweigeschossiger Satteldachbau mit verputztem Giebelfachwerk, Erker an Konsole bez. 1575; Hoftor, rundbogig, bez. 1575.
nachqualifiziert

- D-6-79-128-14** **Würzburger Straße 2.** Wohngebäude, eingeschossiger Massivbau über hohem Sockel, mit Satteldach, Zierfachwerkgiebel und profilierten Fensterrahmen, 16. Jh.; Hoftor, rundbogig mit profiliertem Gewände und Hauszeichen, bez. 1594.
nachqualifiziert
- D-6-79-128-15** **Würzburger Straße 4.** Nebengebäude, zweigeschossiger Satteldachbau mit Fachwerkobergeschoss, wohl 18. Jh.; Pforte, profiliertes Gewände, bez. 1596.
nachqualifiziert
- D-6-79-128-16** **Würzburger Straße 5.** Gasthof Löwen, zweigeschossiger Halbwalmdachbau über Hakengrundriss, mit Fachwerkobergeschoss und Tordurchfahrt, am Torbogen bez. 1562.
nachqualifiziert
- D-6-79-128-17** **Würzburger Straße 6.** Hoftor, rundbogig, Gewände bez. 1569.
nachqualifiziert
- D-6-79-128-18** **Würzburger Straße 7.** Wohngebäude, zweigeschossiger Satteldachbau mit Fachwerkobergeschoss, 16./17. Jh.; Scheune, Fachwerkbau mit Satteldach, wohl gleichzeitig; Torbogen und Pforte, bez. 1566.
nachqualifiziert
- D-6-79-128-20** **Würzburger Straße 13.** Relief, mit Gekreuzigtem, Sandstein, 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-79-128-21** **Würzburger Straße 15.** Relief, mit Pietàgruppe in Nische, Sandstein, 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-79-128-22** **Würzburger Straße 16; Würzburger Straße 14.** Wohngebäude, breit gelagerter, zweigeschossiger Halbwalmdachbau mit Fachwerkobergeschoss, 18. Jh.; Hoftor, wohl gleichzeitig.
nachqualifiziert
- D-6-79-128-23** **Würzburger Straße 21.** Hoftor, rundbogig, bez. 1521.
nachqualifiziert
- D-6-79-128-24** **Würzburger Straße 34.** Wohngebäude, zweigeschossiger Halbwalmdachbau mit Fachwerkobergeschoss, über hohem Sockel, 18. Jh.; Hoftor, wohl gleichzeitig; Relief, Pietàgruppe in Rundbogennische, Sandstein, 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-79-128-25** **Zellinger Straße 1; Zellinger Straße 3.** Einfriedung, Bruchsteinmauerwerk, der ehem. spätmittelalterlichen Hofanlage, sog. Weckesser-Haus, an der Ecke Maria Immaculata, Sandstein, 18. Jh. und Wegaltar, bez. 1403.
nachqualifiziert

- D-6-79-128-26** **Zellinger Straße 5.** Hofanlage; Wohngebäude, zweigeschossiger Fachwerkbau mit Halbwalmdach über hohem Sockel, 17. Jh., Kellerbogen bez. 1604, Kellerbogen im Hof bez. 1652; Hoftor, wohl gleichzeitig; ehem. Austragshaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit Fachwerkobergeschoss, im Kern wohl 17./18. Jh.; Scheune, Fachwerk mit Halbwalmdach, wohl 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-79-128-27** **Zellinger Straße 9.** Pforte, geohrtes Gewände, bez. 1720.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 35

Bodendenkmäler

- D-6-6125-0029** Körpergräber vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-6-6125-0082** Mittelalterlicher Burgstall.
nachqualifiziert
- D-6-6125-0112** Archäologische Befunde im Bereich der frühneuzeitlichen Kath. Pfarrkirche St. Andreas von Erlabrunn mit mittelalterlichem Vorgängerbau und ehem. befestigtem Kirchhof.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 3